



Für den guten Zweck: Lions Club Präsident Rainer Döring (v. l.) übergab Anke Deppermann (Lehrerin Grundschule Halstern) und Christine Brink (Schulleiterin Grundschule Löhne-Bahnhof) die Urkunden für das Projekt „Klasse 2000“. Das Schülerparlament aus Halstern und die Klasse 2c aus Löhne-Bahnhof freuten sich über die Urkunden. FOTOS: CARO

Gesundheit im Stundenplan

Lions-Club Löhne finanziert den Grundschulen Halstern und Löhne-Bahnhof das „Klasse 2000“-Projekt

VON CAROLIN NIEDER-ENTGELMEIER

■ **Löhne. Die Klaros und Klaras der Grundschulen Halstern und Löhne-Bahnhof haben gelbe Köpfe und sind die Symbolfiguren für das Gesundheitsförderungs-Projekt „Klasse 2000“. Weitere Gemeinsamkeiten haben sie nicht, denn alle Grundschüler haben ihre Puppen individuell gestaltet. „Meine Klara hat rote Haare, genau wie ich und ist immer bei mir“, sagt Joel aus Löhne-Bahnhof.**

Das ist wichtig, denn die Grundschüler aus Halstern und Löhne-Bahnhof nehmen mit ihren Klaros und Klaras ab der ersten Klasse an dem Projekt „Klasse 2000“ teil und haben deshalb auch das Fach Gesundheit im Stundenplan stehen. „Von Beginn an lernen unsere Schüler, warum gesunde Ernährung

und Bewegung wichtig sind“, sagt Anke Deppermann, Lehrerin der Grundschule Halstern.

Das Motto „Gesund und fit, mach auch mit“ begleitet die Grundschüler in Halstern schon seit dem Schuljahr 2005. „Wir sind sehr zufrieden mit dem Programm, weil Experten die Kinder im Unterricht begeistern und altersgerechte Projekte umsetzen“, so Deppermann. Die Grundschule Löhne-Bahnhof ist seit einem Jahr dabei und Schulleiterin Christine Brink ist glücklich über die Teilnahme: „Alle Beteiligten sind begeistert. Lehrer, Eltern und vor allem die Schüler, weil sie bei dem Thema Gesundheit Spaß haben.“

Deshalb haben sich auch andere Grundschulen in Halstern und Löhne-Bahnhof über das Projekt „Klasse 2000“ informiert. „Ich kann nur positive Erfahrungen weitergeben“, lobt Brink das bundesweit größte

Programm zur Gesundheitsförderung und Sucht- und Gewaltvorbeugung in Grundschulen.

Finanziert wird das Projekt seit 2005 von dem Lions-Club Löhne. Jedes Jahr übergeben Mitglieder des Lions-Club Urkunden an die teilnehmenden Grundschulen. Neben dem Löhner Mittagstisch sind Projekte in Grundschulen und Kindergärten die größten Projekte der Lions. „Klasse 2000 steht im Prinzip allen Löhner Grundschulen offen, doch wie viele Schulen wir unterstützen können, hängt davon ab, wie viele Fördergelder wir sammeln können“, erklärt Lions-Präsident Rainer Döring.

Einen Großteil der Fördergelder sammelt der Löhner Lions-Club jährlich mit der Weihnachtsmarkt-Tombola ein. „Wir starten mit dem Losverkauf am ersten Advent auf dem Weihnachtsmarkt in Mennighüffen“, sagt Lions-Mitglied

Eckhard Augustin. Am darauffolgenden Wochenende gehe der Losverkauf auf dem Weihnachtsmarkt in Siemshof weiter und am 15. und 16. Dezember beim „Winterzauber“ in der Innenstadt und in der Werretal-



Immer dabei: Joel (7) zeigt stolz ihren selbstgebastelten Klaro.

halle. „Je mehr Löhner unsere Lose kaufen, desto mehr Projekt können wir unterstützen“, so Döring. Dem Lions-Club Löhne sei wichtig, dass die Fördergelder auch in Löhne bleiben.

Am 16. Dezember wird der Lions-Club Löhne die Gewinner der Tombola in der Werretalhalle ziehen.

INFO

Klasse 2000

◆ Das Projekt wird fast ausschließlich über Spenden finanziert, meistens in Form von Patenschaften für Klassen. Der Patenschaftsbetrag liegt bei 200 Euro pro Klasse und Schuljahr.

◆ Weitere Informationen über das Projekt gibt es unter www.klasse2000.de. (caro)